

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
Staat: was ist das?	17
Abgründe und Auffangnetze	17
Begriffe und Begriffsverwirrungen	22
Souveränität und Gewaltmonopol	22
Staatsvolk	29
Staatenlosigkeit	37
Staatsgebiet.	40
Kein „Staat der Athener“	45
Staat und Nationalstaat	51
Kollektive	51
Wir-Gefühl(e), Feindbildgenerierung	54
Minderheiten	59
Souveränität: Ansprüche	63
Macht und Herrschaft ohne Limit?	63
Vitae necisque potestas	63
Macht, Herrschaft, Gewalt	68
Konkretisierungen: Staatsformen	71
Auf der Suche nach dem Souverän	71
Gewaltenteilung	74
Ein gebändigtes Monster – besser als viele kleine Monsterchen?	76
„Die wahren Merkmale der Souveränität“: Bodin	79
Historischer Kontext.	79
Souverän und Souveränität	82
Der Staat als Ungeheuer: Hobbes	94
Anthropologisches	94
Unterwerfungsvertrag	96
<i>Terror of the legal punishment</i> und/oder Staatsterror	100
Mögliche Folgerungen	105

Der Souverän wird anonym: Hegel	110
Apotheose des <i>Staates</i>	110
Freiheit und Weltgeschichte	112
Freiheit und Sittlichkeit	116
Verfassung	122
Legitimität und Staatsräson	128
Souveränitätsverluste	135
Das Volk als Souverän	135
Demokratie	138
Volkssouveränität	138
Der <i>démos</i> herrscht – doch was bedeutet das?	142
Wenn der <i>démos</i> herrscht, wie macht er das?	151
Demokratischer Abschied von der Demokratie?	155
Demagogie	161
Post-truth politics	166
Autokratie	174
Failed States	183
New Public Management	189
Freemen	192
Der Rechtsstaat – Domestizierung oder Nobilitierung staatlicher Gewalt?	198
Sind Staaten notwendig?	198
Die vielen Gesichter des Rechtsstaats	201
Hegels Rechtsstaat	201
Liberaler Rechtsstaat und Polizeistaat	204
<i>Ernstfall</i>	207
Perspektiven – eine paar Gedanken zum Schluss	214
Bibliographie	218